

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

3. WOCHEN – DONNERSTAG

ABENDLOB

ERÖFFNUNG I

R O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

Hy O Gott, aus deinem klaren Licht, GLMFs 850

oder

ERÖFFNUNG II – MIT LUZERNAR

R Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659,1

Die Kerzen im Kirchenraum (und ggf. die Kerzen der Mitfeiernden) werden entzündet.

Hy Du höchstes Licht, du ewiger Schein, GLMFs 780, **oder**

Kv Du Licht vom Lichte, GLMFs 845, mit **Hy** „Dreifaltigkeit, dreieinger Gott“ (K) ↪

Lichtdanksagung GL 641,4

PSALM 129

Herr, du bist ein Schild für mich, GL 431, mit Ps 129 (K) ↪

oder

PSALM 131

Wie ein gestilltes Kind, GL 72,1, mit GL 72,2

oder

CANTICUM NT

Danket dem Herrn, denn er ist gut, GLMFs 867,6 mit VV (Offb 11) ↪

KURZLESUNG

1 Petr 3,8-9

STILLE | MUSIK | GESANG

Resp Dein Wort ist Licht und Wahrheit, GL 630,4

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: MAGNIFICAT

Mein Herz ist voll Freude über den Herrn, GL 625,2, mit GLMFs 858,4, **oder**

L Den Herren will ich loben, GL 395

FÜRBITTEN

R Du bist Licht und du bist Leben, GL 373, mit Intentionen ↪

VATER UNSER mit Doxologie

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591,2.4 bzw. GL 632,4)

GESANG *ad libitum*

Sei unser Gott, der alle Welt, GLMFs 799

KANTORENGESÄNGE | GEBETE

ERÖFFNUNG II – MIT LUZERNAR

Kv Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GLMFs 845, mit

Strophen (Hymnus)

T: Vinzenz Stebler M: Markus Eham

K 1. Dreifaltigkeit, dreiein'ger Gott,
du Licht voll Glut und Seligkeit:
nun, da der Sonnenball versinkt,
geh du in unsrem Herzen auf.

A Du Licht vom Lichte ...

K 2. Dich preist am Morgen unser Lied,
dich rufen wir am Abend an,
zu dir erhebt sich unser Herz
an jedem Tag, den du uns schenkst.

A Du Licht vom Lichte ...

K 3. Du ew'ger Vater, du Gott Sohn,
du beider Odem, Heil'ger Geist:
erhöre gütig unser Flehn,
allmächtige Dreifaltigkeit.

A Du Licht vom Lichte ...

T: nach "O lux, beata Trinitas" (7./8. Jh.) Ü: Friedrich Dörr (1978)

PSALM 129

kv Herr, du bist ein Schild für mich, du richtest mich auf, du meine Hilfe. – GL 431, mit

Verse



K 1. Sie haben mich oft bedrängt von Jugend an,
- so soll Israel sagen -,
sie haben mich oft bedrängt von Jugend an,
doch sie haben mich nicht bezwungen.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

K 2. Auf meinem Rücken haben Pflüger gepflügt,
ihre langen Furchen gezogen.
Der Herr ist gerecht,
er hat den Strick der Frevler zerhauen.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

K 3. Es sollen zuschanden werden und rückwärts weichen
alle, die Zion hassen.
Sie sollen werden wie Gras auf den Dächern,
das verdorrt ist, noch bevor man es ausreißt.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

K 4. Kein Schnitter füllt damit seine Hand,
kein Ährensammler den Bausch seines Gewandes.
Die an ihnen vorübergehen, werden nicht sagen: / Der Segen des Herrn sei mit euch.
Wir segnen euch im Namen des Herrn.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

K 5. Ehre sei dem Vater und dem Sohn
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.

A Herr, du bist ein Schild für mich ...

GEBET NACH PSALM 129 ¹

Gott,
du hast deinen Heiligen in der Verfolgung
Standhaftigkeit und Glaubensmut geschenkt.
Gib auch uns Geduld in der Anfechtung,
damit wir dich preisen mit allen Erlösten.

GEBET NACH PSALM 131 ²

Starker Gott,
deine Verheißung zeigt uns das Ziel,
zu dem du uns führst.
Gib uns Standhaftigkeit und Treue
auf der Suche nach deinem Frieden.

¹ Vgl. © Salzburger Äbtekonzferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 202.

² Aus: Gebete zu den Psalmen, S. 206.

CANTICUM NT

Kv Danket dem Herrn, denn er ist gut, seine Gnade währt durch alle Zeit. – GLMFs 867,6, mit

Verse

T: Offb 11,17-18; 12, 10b-12a (EÜ 2016) M: Markus Eham

1. Wir danken dir, Herr und Gott, du Herrscher über die gan-ze Schöp-fung, der du bist und der du warst; denn du nahmst deine große Macht in An-spruch und tra-test die Herrschaft an. Kv

2. Die Völker gerieten in Zorn. Da kam dein Zorn: die Zeit, die To-ten zu rich-ten, die Zeit, deine Knechte zu be-loh-nen, die Propheten und die Hei-li-gen und alle, die dei-nen Na-men fürch-ten, die Klei-nen und die Gro-ßen, die Zeit, alle zu ver-der-ben, die die Er-de ver-der-ben. Kv

3. Jetzt ist er da, der ret-ten-de Sieg, die Macht und die Königsherrschaft un-se-res Got-tes und die Voll-macht sei-nes Ge-salb-ten; denn gestürzt wurde der An-klä-ger un-se-rer Brüder, der sie bei Tag und Nacht vor unserem Gott ver-klag-te. Kv

4. Sie haben ihn be-siegt durch das Blut des Lammes und durch ihr Wort und ihr Zeug-nis. Sie hielten ihr Le-ben nicht fest, bis hin-ein in den Tod. Da-rum ju-belt, ihr Him-mel, und alle, die da-rin woh-nen. Kv

FÜRBITTEN³

- Lt** Im Vertrauen auf seine Nähe bitten wir Jesus Christus, das Licht der Welt:
- Sp** Herr, lass dein Licht leuchten für die Frauen und Männer, die dir nachfolgen, und für alle, die durch Wort und Tat das Reich Gottes verkünden.
- Sp** Lass dein Licht leuchten für die, die Verantwortung tragen in Politik und Unternehmen, für Arbeitgeber und Arbeitnehmer, für Rentner und Rentnerinnen und für Arbeitsuchende.
- K/A R** Du bist Licht und du bist Leben, Christus, unsere Zuversicht. – GL 373
- Sp** Lass dein Licht leuchten für alle Völker, die im Dunkel leben, weil der Hunger nicht besiegt wird oder weil Krieg, Korruption oder Naturkatastrophen die Entwicklung verhindern.
- Sp** Lass dein Licht leuchten für unsere Kinder und Jugendlichen und für alle, die sich in Jugendgruppen engagieren.
- Sp** Lass dein Licht leuchten für unsere Verstorbenen, die uns nahestanden und um die wir trauern, aber auch für die, an die niemand mehr denkt.
- K/A R** Du bist Licht und du bist Leben, Christus, unsere Zuversicht. – GL 373
- Lt** Ja, Herr, in deinem Licht wird unsere Welt heller. Mit dir beten wir zum Vater, wie du uns gelehrt hast:
- A** Vater unser ...

³ Nach: Guido Fuchs (Hg.), Das große Buch der Fürbitten für alle Sonntag und Hochfeste der Lesejahre A/B/C, Regensburg 2017, S. 78.